

## Anmeldung & Antworten

### Wie kann ich mich anmelden?

Eine verbindliche Anmeldung für das Forum ist erforderlich.  
Anmeldung per E-Mail: [anmeldung.stiftung@cellitinnen.de](mailto:anmeldung.stiftung@cellitinnen.de)

### Bis wann muss die Anmeldung erfolgen?

Anmeldeschluss ist der 05.09.2025.

### Was kostet die Teilnahme?

Die Teilnahme am Forum ist kostenfrei.

### Kann ich die Hl. Messe mitfeiern?

Die Hl. Messe steht ohne Anmeldung allen offen. Sie wird gemeinsam mit der vietnamesischen Gemeinde gefeiert.

### Wann kann ich die Begegnungsstätte Kardinal Van Thuân besuchen?

Die Ausstellungsräume sind am Tag des Forums durchgängig geöffnet.

Das 2. Kölner Kardinal Van Thuân-Forum ist ein Beitrag zum Heiligen Jahr 2025:



[www.heiligesjahr2025.de](http://www.heiligesjahr2025.de)



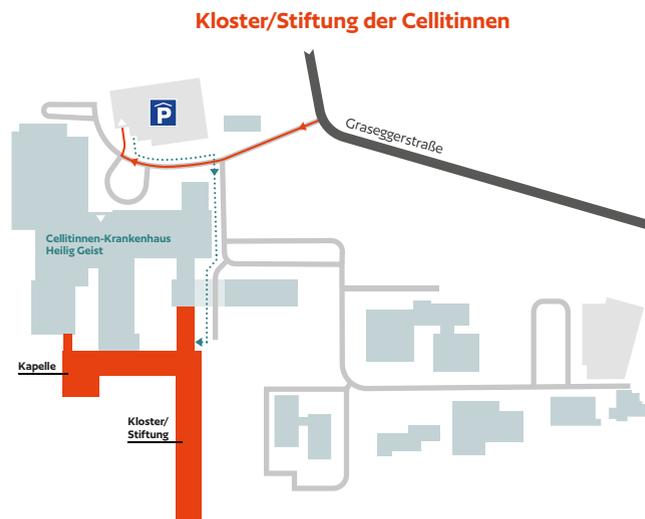
## Anfahrt

### Kloster/Stiftung der Cellitinnen

Graseggerstr. 105  
50737 Köln

**Mit Bus und Bahn:** Mit der KVB Linie 15, Haltestelle Herforder Straße. 5 Min. Fußweg zum Cellitinnen-Krankenhaus Heilig Geist.

**Mit dem Auto:** Parkhaus gegenüber vom Krankenhaus.



### Veranstalter:

Stiftung Hoffnungswege in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Köln



KATHOLISCHES  
BILDUNGSWERK  
Köln

## Hoffnungswege

Die Botschaft von Kardinal Van Thuân für unsere Zeit



2. Kölner Kardinal Van Thuân-Forum  
Samstag, 20.09.2025

## EINLADUNG

### 2. Kölner Kardinal Van Thuân-Forum

Samstag, 20.09.2025

Kloster der „Cellitinnen zur hl. Maria  
in der Kupfergasse“, Köln-Longerich

Der vietnamesische Kardinal Van Thuân (1928-2002) ist ein einflussvoller Zeuge der Hoffnung, die tief in seiner Spiritualität wurzelt.

In seiner 13-jährigen Haft verfasste er „Gebete der Hoffnung“. Er hatte Hoffnung gelebt und Hoffnungswege beschritten – ein bleibendes Zeugnis auch für unsere von vielfältigen Krisen geprägten Gegenwart: „Hoffnungswege - Die Botschaft von Kardinal Van Thuân für unsere Zeit“.



Die Begegnungsstätte im Kloster der Cellitinnen.

In zwei Vorträgen von Dr. Hubertus Blaumeiser (Rom) und Dr. Werner Höbsch (Brühl) sowie Gesprächen sollen Hoffnungswege bedacht und besprochen werden.

Im ersten Vortrag werden die biografischen und spirituellen Wurzeln der Hoffnungswege von Kardinal Van Thuân vorgestellt, in einem zweiten Vortrag wird vor diesem Hintergrund unsere Hoffnung als Christinnen und Christen in den Krisen unserer Zeit thematisiert und ins Gespräch gebracht.

## PROGRAMM

- ab 09:00** **Öffnung der Begegnungsstätte Kardinal Van Thuân, Begrüßungskaffee**
- 10:00** **Begrüßung:** Dr. Klaus Tiedeken (Vorsitzender des Vorstands der Stiftung Hoffnungswege)  
**Grußwort:** Elisabeth Nguyen (Schwester des Kardinals)
- 10:15** **Vortrag und Gespräch:**  
**„Die geistlichen und biografischen Wurzeln der Hoffnungsbotschaft von Kardinal Van Thuân“**  
Dr. Hubertus Blaumeiser, Rom (Priester der Fokolar-Bewegung, Weggefährte des Kardinals in Rom)
- 11:45** **Vortrag und Gespräch:**  
**„Unsere Hoffnung als Christinnen und Christen in den Krisen dieser Zeit“**  
Dr. Werner Höbsch, Brühl (Theologe, früherer Leiter Referat Dialog und Verkündigung Erzbistum Köln)
- 13:00** **Gemeinsames Mittagessen in der Cafeteria des Cellitinnen-Krankenhaus Heilig Geist**
- 14:00** **Moderierte Gruppengespräche:**  
**„Meine Hoffnung und meine Zuversicht in Kirche und Gesellschaft, im Leben und Arbeiten“**
- 15:15** **Resümee und Abschluss:**  
Diakon Jens Freiwald (Stabsstelle Christliche Unternehmenskultur der Stiftung der Cellitinnen)
- 15:30** **Ende des Forums**

**16:00** **Hl. Messe zum Jahrgedächtnis von Kardinal Van Thuân mit der Vietnamesischen Gemeinde**

**Anschließend:**  
Empfang mit Imbiss  
im Augustinus-Saal



Weitere Informationen zum Leben und Wirken von Kardinal Van Thuân finden Sie auf der Website der Begegnungsstätte.  
[www.kardinal-van-thuan.de](http://www.kardinal-van-thuan.de)

Einblick in die Begegnungsstätte Kardinal Van Thuân.

